

Jahresbericht 2019

KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE
A R B O N



**Orientierung zur Rechnung 2019.
Verabschiedung erfolgt im
November 2020 anlässlich der
Kirchgemeindeversammlung.**

Verzeichnis der Seelsorger, Behörden und Angestellten der katholischen Kirchgemeinde Arbon

Kirchenvorsteherschaft

Präsident	Friedrich Sakkal
Behördenmitglied	Andreas Raschle
Pflegeramt	Wusk Rosemarie, Arbon
Aktuarin	Künzler Mathilde, Arbon
Bauverwalter	Campailla Carmelo, Arbon
Katechese	Lehmann Myrta, Frasnacht

Buchhaltungsstelle

Artis Treuhand GmbH	Bigger Sascha
---------------------	---------------

Rechnungsrevisoren

	Krieg Andreas, Stachen
	Lucifero Carmela, Arbon
	Helfenberger Andreas, Arbon

Seelsorgende

Seelsorge / Pfarradministrator	Zierof Tobias, Arbon
	Zierof Simone, Arbon
	Devasia Joseph, Sommeri
	Matthias Rupper, Arbon

KatechetInnen

Koordination Katechese	Winkler Angelina, Arbon
------------------------	-------------------------

Mesmeramt, Saalreservation

Mesmerin Arbon	Blaževic Matija, Arbon
Mesmerin Roggwil	Naef Nair, Arbon

Hauswart und Mithilfe Mesmeramt, Saalaufsicht

Mithilfe Mesmeramt, Saalaufsicht	Blaževic Darko, Arbon
----------------------------------	-----------------------

Kirchenmusiker

Kirchenmusiker/Chorleitung	Hubov Dieter, Arbon
----------------------------	---------------------

Sekretariat

	Crescenza Silvia, Arbon
	Rotach Gaby, Arbon

Orientierung zur Rechnung sowie Vorinformationen zu folgenden Punkten

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Aufgrund der ausserordentlichen Situation **entfällt** leider die geplante Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 19. Mai 2020. Die Botschaft wird auf Weisung der Landeskirche Thurgau auf unserer Homepage Digital zur Verfügung gestellt.

Bei Fragen steht Ihnen unsere Buchhaltungsstelle, Artis Treuhand GmbH gerne per E-Mail: Sascha.Bigger@artis-gmbh.ch oder per Telefon 071 505 05 05 gerne zur Verfügung.

Folgende Themen werden Broschüre erläutert:

- 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Freitag, 29. November 2019**
- 2. Jahresrechnung 2019**
- 3. Bauabrechnung Pfarrhaus**
- 4. Bauabrechnung Kirche Roggwil**
- 5. Halbjahresbericht**
- 6. Diverses und Umfrage**

Wir danken allen herzlich für das Engagement zu Gunsten unserer Kirchgemeinde. Wir bedauern Sie aufgrund der aktuellen Situation nicht persönlich begrüssen zu dürfen.

Die Kirchenvorsteherschaft

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

In Ihren Händen liegt die digitale Sonderausgabe eines Jahresberichts. Es fehlen eine Traktandenliste und der gewohnte Stimmrechtsausweis. Es ist derzeit geplant, unsere nächste Kirchgemeindeversammlung am 25. November 2020 abzuhalten. Im Augenblick ist leider so gut wie nichts sicher, aber als Christen sind wir auf unsichere Zeiten gut vorbereitet.

Eine Aufzählung aller abgesagten Feste und Ereignisse will ich uns ersparen. Der Versuch, die vergebene Mühe und das Herzblut das in die Vorbereitungen gesteckt wurde zu beschreiben, würde den Rahmen dieser Broschüre sprengen.

Herzlichen Dank unseren Mitarbeitern, die alles menschenmögliche gaben und geben um den Betroffenen ihre Feiern doch noch so angemessen wie möglich zu gestalten.

Als ich im Sommer 2019 Tobias Zierof das erste mal predigen hörte, wusste ich dass wir mit der Anstellung unserer neuen Pfarreileitung einen «guten Fang» gemacht haben. Aus zahlreichen Gesprächen mit Ihnen Liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger durfte ich erfahren dass es vielen ähnlich erging. Dass wir obendrein einen Medienspezialisten mit hervorragender Affinität zur modernen Technik und Kommunikation gewonnen hatten, war damals noch Nebensache. Wir hatten geplant in kleinen Schritten in die Sozialen Medien vorzudringen. Doch es kam anders. Ein Brachialvirus hat unseren gemeinsamen Alltag auf den Kopf gestellt. Kaum ein Ablauf konnte so bleiben wie er war. Vereint mit Mitarbeitern und Ehrenamtlichen hat unsere pastorale Leitung – gerade mal 8 Monate im Amt – ein Krisenmanagement auf die Beine gestellt, das seinesgleichen sucht.

Tobias Zierof und sein Team haben mit bereits am ersten Sonntag der versamlungslosen Zeit eine live auf Youtube übertragene Messe auf die Beine gestellt, die mich wirklich überrascht hat. Dies mit improvisierter Technik, weitgehend aus seinem Privat-

eigentum. Die anfangs angekündigten Pannen blieben aus, mit Ausnahme einer kleinen Sprachverzögerung war es ein sehr schöner Gottesdienst und es sollte nicht der einzige bleiben. Eine Meisterleistung wenn man sich die zu diesem Zeitpunkt noch bescheidenen technischen Mittel und die diesbezüglich nicht vorhandene Ausbildung unseres gesamten Teams vor Augen hält.

Gratulation auch denjenigen, die damals die sehr mutige und ehrgeizige Entscheidung getroffen hatten, ein relativ junges Ehepaar als Pfarreileitung einzustellen. Es war eine gute Entscheidung.

Neben einer intakten und gut funktionierenden Pfarrei hat mir Dominik Diezi eine Reihe weiterer Aktivposten übergeben, die mir den Antritt und die Arbeit als Ihr Kirchenpräsident erleichtern: Unser historischer Gebäudebestand ist neu renoviert, die Ökumene lebt, der Grüne Guggel ist ein Erfolg und last not least: unser Haushalt ist solide, dank Ihnen.

Die an dieser Stelle gewohnten Ausblicke sind schwierig. Wir versuchen die vordringlichen Projekte soweit voranzubringen wie es die Planungsunsicherheit sinnvoll erscheinen lässt. Vor allem sind das der neu zu schaffende gemeinsame Pastoralraum, die Beleuchtung und der Beamer im grossen Saal sowie die Anstellung eines neuen Mitarbeiters in der Katechese und Jugendarbeit.

Passen Sie auf sich auf, bleiben Sie gesund, befolgen Sie die Vorschriften und freuen Sie sich wie ich auf den Tag, an dem wir unseren ersten Gottesdienst wieder gemeinschaftlich feiern dürfen.



Friedrich Sakkal
Präsident der
Kirchenvorsteherchaft

Jahresbericht des Pfarreirates

Wir dürfen auf ein Jahr des Umbruchs zurückschauen. Im 2019 erlebten wir als Pfarrei wie auch im Pfarreirat eine grössere personelle Umstrukturierung. Der Vertrag mit Pater Henryk Walczak lief nach 10-jähriger Seelsorgetätigkeit in Arbon ab. Mit dem Fronleichnamfest wurde ein wunderschöner Rahmen für seinen Abschiedsgottesdienst gefunden. Das Wetter spielte auch super mit und die Gemeindeglieder kamen in Scharen, um mit Henryk Walczak zu feiern und ihm für die gemeinsame Zeit zu danken. Bei Grillwürsten und feinen Kuchen genossen wir das Fest unter freiem Himmel im Jakob-Züllig-Park.



An seine Stelle wurde das Gemeindeleiterehepaar Simone und Tobias Zierof mit Pfarrer Joseph Devasia als Mitarbeitender Priester eingesetzt. Die Drei wurden im September mit einem festlichen Einsetzungsgottesdienst in der Pfarrei begrüsst und beim anschliessenden Apéro der Kivo konnte auch der persönliche Kontakt geknüpft werden.

Im Pfarreirat mussten wir den Rücktritt von Mauricio Stamati (im Februar) und von Novella und John Mötteli (im September) entgegennehmen. Glücklicherweise konnte in den Personen von Walter Bischof und Werner Federer Ersatz gefunden werden. Wir sind dankbar über die Zusage der beiden neuen Pfarreiräte und wünschen Mauricio Stamati und dem Ehepaar Mötteli alles Gute und bedanken uns

herzlich für die vielen Jahre ihres Mittuns in unserem Gremium und für die Pfarrei.

Im 2019 durften wir auch einen lieben «alten» Bekannten wiedertreffen. Die gut organisierte Wallfahrt ging nach Beinwil zum Heiligen Burkhard mit Abstecher nach Sins, der neuen Wirkungsstätte von unserm Thomas Zimmermann. Es war ein freudiges Wiedersehen und ein ereignisreicher Tag mit vielen schönen Höhepunkten.

Im September wurde das Kindermusical «Max und die Käsebande» aufgeführt. Mit tatkräftiger und käsiger Unterstützung des Natürli Laden wurde aus dem einfachen Apéro ein kulinarisches Erlebnis. Die Kinder um Dieter Hubov spielten/sangen eine spannende, mitreissende Geschichte, einfach fantastisch! Im November besuchte der Pfarreirat die eindrückliche Ausstellung «Flucht» im Völkerkundemuseum in St. Gallen. Es war sehr bewegend, die Berichte der Geflohenen aus verschiedenen Ländern zu hören. Wir stellten uns die Frage, was würden wir tun, wo würden wir hin, was würden wir mitnehmen, was ist uns wichtig und was können wir tun? Diese letzte Frage, «Was können wir für Flüchtlinge tun?» möchten wir in Zukunft weiter verfolgen.

Das neue Jahr verspricht spannend und abwechslungsreich zu werden. Seien wir also offen für Neues und behalten Liebgewonnenes im Auge. Leben und erleben wir die Gemeinschaft in und mit der Kirche. Strahlen wir die christliche Lehre von der Liebe Gottes in unserem Umfeld aus, so können wir lebendige Boten für unseren Glauben sein.



Für den Pfarreirat
Esther Hug

Jubla-Arbon

Mit viel Herzblut und persönlichem Einsatz sorgen wöchentlich die ehrenamtlichen Leiter für spannende, ideenreiche und fröhliche Gruppenstunden. Mädchen und Buben ab der 1. Klasse sind eingeladen miteinander zu Spielen, zu Basteln, zu Kochen und zum Backen.

Zum JUBLA-Alltag gehören Abenteuer in der Natur, sportliche Aktivitäten und Schlittschuh laufen. Jedes Jahr wird auch ein Lager organisiert. Eine Ki-

nonacht mit Frühstück, eine lustige Pijamaparty, bei Fronleichnam im Jakob-Züllig-Park wird für die Kinder ein «Seilpark» aufgebaut und verschiedene Spiele angeboten. Auch beim Pfarreifest ist die JUBLA dabei. Zum Advent werden Kränze gebunden und nach dem Gottesdienst verkauft.

Die JUBLA ist ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche sich individuell und in der Gruppe einbringen und entfalten können. Ohne Leistungsdruck und eingebettet in der Gemeinschaft.



Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Freitag, 29. November 2019

WANN/WO

**Freitag, 29. November 2019,
19.15 – 21.00 Uhr,
Martins-Saal des Pfarreizentrums Arbon**

ANWESEND

73 Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

ENTSCHULDIGT

3 Personen

PERSONEN OHNE STIMMRECHT

2 Gäste

ABSOLUTES MEHR

37 Stimmen

URNENOFFIZIANTEN

Gaby Rotach und Michael Hein

TRAKTANDEN:

1. **Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 08. Mai 2019**
2. **Budget 2020**
3. **Investitionsantrag Martinssaal – Ersatz Beleuchtung**
4. **Wahl Präsidium**
5. **Halbjahresbericht**
6. **Diverses und Umfrage**

Musikalische Einstimmung

Dieter Hubov spielt aus der Komposition von Reinhold Glière das Charakterstück «Auf den Feldern» und erntet dafür von den Anwesenden grossen Applaus. Andreas Raschle dankt Dieter Hubov für die schöne Einstimmung in die heutige Versammlung.

Begrüssung und Besinnung

Co-Präsident Andreas Raschle begrüsst die anwesenden Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, Mitarbeiter und Gäste herzlich zu dieser Kirchgemeindeversammlung, speziell Joseph Devasia, der seit 1. August 2019 als Priester mit Pfarrverantwortung in Arbon wirkt, sowie das Gemeindeleiter-Ehepaar Simone und Tobias Zierof, welches ebenfalls am 1. August 2019 seine Tätigkeit in unserer Pfarrei aufgenommen hat, sowie Diakon Matthias Rupper.

Einen besonderen Gruss richtet Andreas Raschle auch an Stadtpräsident Dominik Diezi und Gallus Hasler, Gemeindepräsident von Roggwil, sowie last but not least an Frau Hedy Züger von der Pressestelle, die über diese Kirchgemeindeversammlung berichten wird.

Simone Zierof leitet mit einem Gebet in die Versammlung über: «Guter Gott – weil gute Gedanken oft in der Stille wachsen, lass uns schweigen, zur Ruhe kommen und gut ankommen... Weil wir gemeinsam nach deinem Willen suchen, weil Hören vor sprechen kommt, bitten wir um Deinen Geist... Wirke in uns, du Geist der Freiheit.»

Formelle Eröffnung der Versammlung

Co-Präsident Andreas Raschle eröffnet die Versammlung offiziell nach KOG.

Die Einladungen wurden rechtzeitig zugestellt. Es liegen 3 Entschuldigungen vor. Anwesend sind 73 Kirchbürgerinnen und Kirchbürger sowie zwei Gäste. Es gibt keinen Einspruch gegen die Stimmberechtigung von anwesenden Kirchbürgern. Das absolute Mehr liegt somit bei 37 Stimmen.

Die Urnenoffizianten Gaby Rotach und Michael Hein werden als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Bereinigung Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste auf Seite 4 der Botschaft wird einstimmig genehmigt.

Trakt. 1 Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 08. Mai 2019

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 08. Mai 2019 ist auf den Seiten 4 - 10 der Botschaft abgedruckt.

Abstimmung

Das Protokoll wird von den Stimmberechtigten einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung genehmigt und der Erstellerin, Mathilde Künzler, verdankt.

Trakt. 2 Budget 2020

Auf den Seiten 11 - 13 der Botschaft wird das Budget 2020 in Kurzform vorgestellt. Das vollständige Budget konnte auf der Homepage eingesehen oder auf Wunsch per Post zugestellt werden. Für persönliche Auskünfte stand die Buchhaltungsstelle auch wieder an zwei Nachmittagen zur Verfügung.

Mit Einverständnis der anwesenden Kirchbürgerinnen und Kirchbürger erteilt Co-Präsident Andreas Raschle das Wort an Sascha Bigger, um die wesentlichen Zahlen zu erläutern und allfällige Fragen der Versammlungsteilnehmer zu beantworten.

Sascha Bigger präsentiert ein ausgeglichenes Budget 2020 und gibt ergänzende Erklärungen zu den einzelnen Positionen. Insgesamt resultiert ein Einnahmenüberschuss von 8'841.00 Franken. Die Ausgabenseite erweist sich grundsätzlich wieder als stabil. Erhöhte Ausgaben sind bei den Lohnkosten für Religionsunterricht sowie in der Seelsorge zu verzeichnen. Mehrkosten im Lohnbereich sind weiter möglich, da noch nicht klar ist, was weiterverrechnet werden kann.

Die Steuereinnahmen sind erfahrungsgemäss schwierig zu budgetieren. Zu erwarten sind jedoch Ertrags-einbussen aufgrund der Steuerrevision 2020 bei den Ertrags- und Kapitalsteuern juristischer Personen. Diese Budget-Position wurde deshalb entsprechend angepasst. Die Zentralsteuer geht nicht zurück. Die Beiträge an die Landeskirche richten sich nach der Steuerkraft. Dem wurde im Budget Rechnung getragen.

Für die Erneuerung der Beleuchtung im Martins-Saal des Pfarreizentrums muss mit einem Kostenaufwand von ca. 85'000.00 Franken gerechnet werden. Der entsprechende «Investitionsantrag Martins-Saal – Ersatz Beleuchtung» wird unter Trakt. 3 auf der Seite 15 dieser Botschaft behandelt.

Abschliessend gibt Sascha Bigger Erklärungen zur veränderten Darstellung des Budgets aufgrund der Umstellung auf HRM2. Dazu ermuntert Sascha Bigger die Anwesenden, bei irgendwelchen Unklarheiten sich nicht zu scheuen, an den beiden angebotenen Nachmittagen persönlich oder telefonisch nach zu fragen. Er selbst steht in dieser Zeit für alle Fragen zur Verfügung.

Sascha Bigger schliesst damit seine Erläuterungen. Es gibt keine weiteren Fragen an ihn.

Co-Präsident Andreas Raschle dankt Sascha Bigger für seine gute Präsentation und eröffnet die Diskussion. Es gibt keine Wortmeldungen und Andreas Raschle leitet über zum Antrag an die Versammlung.

Genehmigungsvermerk und Antrag der Kirchenvorsteherschaft

Die Kirchenvorsteherschaft hat das Budget 2020 an ihrer Sitzung vom 22. Oktober 2019 behandelt. Sie beantragt der Kirchgemeindeversammlung: Das Budget 2020 mit einem Einnahmenüberschuss in der Erfolgsrechnung von 8'841.00 Franken, bei einem Steuerfuss von 18% zu genehmigen.

Abstimmung

Das Budget 2020 mit einem Einnahmenüberschuss in der Erfolgsrechnung von 8'841.00 Franken wird einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung genehmigt.

Trakt. 3 Investitionsantrag Martins-Saal – Ersatz Beleuchtung

Ausgangslage

Die Beleuchtung im Pfarreizentrum ist in die Jahre gekommen und die Technologie und die Ausleuchtung entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Auch aus ökologischen Überlegungen erscheint es sinnvoll, vorausschauend zu handeln und auf LED umzustellen. Im Gallussaal wurde die Beleuchtung im vergangenen Jahr bereits erneuert. Für das kommende Jahr ist dies im grossen Saal geplant und mit der Zeit sollen sämtliche Leuchtkörper im Pfarreizentrum erneuert werden.

Bei einem grossen Saal wie dem Martinssaal, der für verschiedenste Anlässe eingesetzt wird, sollten Steuerung und Dimmbarkeit der Beleuchtung gewährleistet sein. Durch den Einsatz von LED kann überdies der Stromverbrauch reduziert und die Ausleuchtung verbessert werden.

Herr Boltshauser von der Elektroplanung ETB in Amriswil hat für uns eine Kostenschätzung ausgearbeitet. Diese ergab allein für die Erneuerung der Beleuchtung im Martinssaal des Pfarreizentrums geschätzte Kosten von ca. 85'000.00 Franken. Der Miteinbezug der Erneuerung der Bühnentechnik sowie die Option für den Einbau eines Beamers in der Decke würden diese Summe noch erheblich erhöhen. Die Kirchenvorsteherschaft hat deshalb beschlossen, diese zusätzlichen Investitionen vorerst zurück zu stellen, und der Versammlung für das Budget 2020 nur den Investitionsantrag gemäss vorliegendem Kostenvoranschlag für den Ersatz der Beleuchtung im Martinssaal zu stellen.

Kostenvoranschlag Beleuchtung grosser Saal inkl. Steuerungen

Richtofferte Vision Licht für Lieferung Beleuchtungskörper	Fr. 50'000.00
Kostenschätzung Anpassungen Elektroinstallationen, Montage, Beleuchtungskörper, Umbau Steuerschrank Lichtsteuerungen usw.	
	Fr. 25'000.00
Planungs- und Koordinationsarbeiten	Fr. 7'000.00
Unvorhergesehenes	Fr. 3'000.00
Total Beleuchtung grosser Saal inkl. Steuerungen	Fr. 85'000.00

Nach diesen Ausführungen eröffnet Co-Präsident Andreas Raschle die Diskussion:

Arthur Trentin erkundigt sich nach dem effektiven Sparpotential durch den Einsatz von LED. Andreas Raschle weist darauf hin, dass die Einsparungsmöglichkeiten von vielen Faktoren abhängen und deshalb schwer zu beziffern sind.

Andreas Helfenberger fügt an, dass auch er «zuerst erschrocken» war über die Höhe der Kosten für die neue Beleuchtung, meint aber, dass die Kirchenvorsteherschaft diese Investition sicher gut überlegt und geprüft hat. Was er jedoch erwartet hätte ist, dass der Planer aufgrund seiner Erfahrungen sehr wohl eine Schätzung der zu erwartenden Kosteneinsparung geben kann. Auch regt A. Helfenberger an, die Kommission Grüner Guggel in solche Überlegungen einzubeziehen. Wurde die Investition unter diesem Gesichtspunkt für gut befunden? Wir müssen investieren, aber ist «ein bisschen Strom einsparen» richtig? – oder gibt es vielleicht andere, nachhaltigere Investitionen, die effektiver sind. Wo können wir möglichst viel in die Zukunft investieren, nicht nur in schöne Bauten. A. Helfenberger möchte diese Anregungen mit auf den Weg geben.

Hedy Züger fand die Beleuchtung des Martinssaales schon immer «eher düster» und hätte es schon gerne heller gesehen.

Sascha Bigger weist darauf hin, dass für den Ersatz der Beleuchtungen nicht nur die Kosteneinsparung im Stromverbrauch massgeblich ist, sondern vor allem die Technologie nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht.

Andrea Eberle gibt zu bedenken, dass bei der Erneuerung der Beleuchtung bereits der Einbau eines Beamers entsprechend einzuplanen sei.

Trudy Aeppli schlägt aus Kostengründen vor, bei der Erneuerung Beleuchtung, Beamer und Bühne in einem Zug zu machen.

Matthias Rupper ist dafür, die Investition für Beamer und Bühne, wie von der Kirchenvorsteherschaft vorgeschlagen, zurück zu stellen, auf die nächste KGV oder auf ein Jahr, wenn alle notwendigen Abklärungen abgeschlossen sind.

Auch Friedrich Sakka schliesst sich dieser Meinung an.

Andreas Helfenberger meldet sich noch einmal zu Wort: «Ich bin auch dafür, wenn möglich, alles zusammen zu machen, aber es ist auch wichtig zu wissen, wie hoch sind die Kosten und wie oft wird ein solcher Beamer gebraucht. Tausende Franken für ein paar Anlässe im Jahr? Da kann man das Geld vernünftiger ausgeben. Wir müssen uns auf den Weg machen, und wir müssen Verantwortung übernehmen für das Leben, das nach uns kommt und das Geld richtig investieren.»

Werner Beer ist jemand, der den Beamer regelmässig braucht und verwendet und auch nicht restlos mit dessen Handhabung und Möglichkeiten zufrieden ist. Er zeigt jedoch Respekt vor technischen Neuerungen, die dann nur von wenigen gehandhabt werden können.

Diese Ängste weiss Tobias Zierof zu zerstreuen. Nach seiner Erfahrung gibt es da keine zu erwartenden grossen Probleme.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Co-Präsident Andreas Raschle zeigt Verständnis dafür, dass unterschiedliche Bedürfnisse bestehen, weshalb Investitionen aus verschiedenen Gesichtspunkten geprüft und gut überlegt sein wollen. Die Kirchenvorsteherschaft steht geschlossen hinter den Bestrebungen, der Nachhaltigkeit bei geplanten Projekten die gebotene Beachtung zu schenken. Er dankt den Anwesenden für die lebhaftige Diskussion und leitet mit Zustimmung der Versammlung zur Abstimmung über die vorgeschlagene Investition über.

Antrag

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt der Kirchgemeindeversammlung, einen Investitionskredit von 85'000.00 Franken für die Erneuerung der Beleuchtung im Pfarreizentrum zu bewilligen.

Abstimmung

Der Antrag der Kirchenvorsteherschaft, für die Erneuerung der Beleuchtung im Pfarreizentrum einen Investitionskredit von Fr. 85'000.00 zu bewilligen, wird einstimmig angenommen.

Co-Präsident Andreas Raschle dankt den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für das entgegen gebrachte Vertrauen in die Arbeit der Kirchenvorsteherschaft.

Trakt. 4 Wahl Präsidium

Der Wahlvorschlag befindet sich auf der Seite 14 der Botschaft. Für das Amt des Präsidenten kandidiert Friedrich Sakka aus Roggwil.

Friedrich Sakka wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 8. Mai 2019 als neues Mitglied in die Kirchenvorsteherschaft gewählt. In den letzten Monaten hat er sich mit den Aufgaben einer Kirchgemeinde vertraut gemacht. Mit Unterstützung des Co-Präsidenten ad Interim, Myrta Lehmann und Andreas Raschle, konnte er auch einen vertieften Einblick in die Aufgaben eines Präsidenten erhalten.

Die gute Zusammenarbeit in der Behörde und die spürbare Unterstützung aller Mitglieder haben Friedrich Sakka bestärkt, das Präsidium der Kirchenvorsteherschaft ab 01. Januar 2020 zu übernehmen. Friedrich Sakka kann von der Behörde mit Überzeugung für dieses Amt vorgeschlagen werden und ihre volle Unterstützung ist ihm zugesichert, damit er sich kontinuierlich in sein neues Amt einarbeiten kann.

Auf die Frage nach weiteren Vorschlägen aus der Versammlung gibt es keine Wortmeldung.

Friedrich Sakka wird deshalb von der Kirchenvorsteherschaft zur Wahl vorgeschlagen.

Nachdem die Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft sowie Präsident und Pfleger in einer geheimen Abstimmung gewählt werden müssen, werden Wahlzettel an alle Stimmbürger verteilt und nach deren Ausfüllen mit der Urne wieder eingesammelt. Myrta Lehmann wird zusammen mit den Stimmezählern die Auswertung vornehmen. Das Resultat wird im Anschluss an den Halbjahresbericht bekannt gegeben.

Trakt. 5 Halbjahresbericht

Personelles

- In einer würdigen Feier am Fronleichnamsgottesdienst verabschiedeten wir Pater Henryk Walczak, unseren langjährigen Priester. Vor einigen hundert Personen durften wir ihm Danke sagen für seinen unermüdlichen Einsatz in unserer Pfarrei während den letzten 10 Jahren. Er freute sich sehr über die Abschiedsworte und Geschenke von Seiten der Kirchgemeinde und des Pfarreirates.

- Leider mussten wir die Katechetin Barbara Weichelt auf Ende des Sommersemesters 2019 ziehen lassen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für den langjährigen Einsatz in unserer Pfarrei.

- Simone und Tobias Zierof haben als Gemeindeleiterhepaar am 1. August 2019 ihre neue Aufgabe in Angriff genommen. Sie haben sich bereits sehr gut

eingelebt, viele neue Kontakte geknüpft und sind daran, im Pfarreileben neue Impulse zu setzen. Eine Hauptaufgabe liegt auch darin, mit den Pfarreien Steinebrunn und Horn gute Lösungen in Bezug auf die Zusammenarbeit zu finden. Derzeit ist die Behörde daran, auch die finanziellen gegenseitigen Abgeltungen für die personellen Einsätze neu zu definieren.

- Joseph Devasia hat am 1. August 2019 als Priester mit Pfarverantwortung ebenfalls seine neue Aufgabe aufgenommen. Die Anstellung erfolgte über die Kirchgemeinde Arbon in Absprache mit dem Bistum. Er wird mit 50% tätig. Die ersten Erfahrungen haben gezeigt, dass sein Tätigkeitsgebiet vor allem im Bereich der priesterlichen Dienste sowie im Feiern von Eucharistiefiern liegen wird.

- Die offizielle Einsetzung von Tobias und Simone Zierof und auch von Joseph Devasia durften wir am 22. September 2019 feiern. Eine grosse Schar geladener Gäste und Pfarreiangehöriger nahmen sich die Zeit, im Pfarreisaal erste Kontakte mit unseren neuen Verantwortlichen zu knüpfen.

- Auf Wunsch von Nair Naef wurde das Arbeitsverhältnis über die Pensionierung hinaus um ein Jahr verlängert.

- Im Sekretariatsbereich wird Gaby Rotach vorerst mit einem reduzierten Pensum von 45% weiter arbeiten. Im Gegenzug hat Silvia Crescenza das Pensum auf neu 60% aufgestockt. Zudem durfte sowohl Gaby Rotach, wie auch Silvia Crescenza im Herbst ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für die langjährige treue Mitarbeit in der Pfarrei.

Liegenschaften

- Sie haben an der letzten Kirchgemeindeversammlung einen Kredit von 378'000.00 Franken für den Umbau und die Renovation des Pfarrhauses bewilligt. Dank einer umsichtigen Bauleitung von Architekt Raphael Künzler und seinen Mitarbeitenden, sowie dem grossen Einsatz von Personal und Kirch-

gemeinde konnte der Umbau der Büroräume und der Wohnung sowohl zeitlich wie auch finanziell erfreulich abgeschlossen werden. An dieser Stelle gebührt allen Beteiligten für diesen tollen Einsatz, aber auch für die Inkaufnahme von Einschränkungen während der Bauzeit nochmals herzlicher Dank. Das Resultat darf sich sehen lassen. Wir haben wieder zeitgemässe Büroräume und eine Wohnung, die der Familie Zierof viel Freude bereitet. Uns war es wichtig, dass die Büroräume auch technisch auf dem neuesten Stand und auch mit Möbeln ausgestattet sind, die den heutigen Ansprüchen gerecht werden.

- Wir hätten an der heutigen Kirchgemeindeversammlung auch gerne die Endabrechnung der Renovation Otmarskirche in Roggwil präsentiert. Leider fehlt hier noch die Abrechnung der Denkmalpflege. Wir gehen davon aus, dass wir an der nächsten Versammlung im Frühling beide Abrechnungen, sowohl der Kirche Roggwil, wie auch des umgebauten Pfarrhauses vorlegen können.
- Nach der Zwischennutzung durch Pater Henryk während der Bauphase im Pfarrhaus ist es der Kirchenvorsteherschaft noch nicht gelungen, die zweite Wohnung im Rothen Haus zu vermieten. Den Mietzins haben wir nun etwas gesenkt und hoffen damit, dass trotz des grossen Angebotes an 3½-Zimmerwohnungen in Arbon sich bald ein Mieter finden wird.
- Vor einiger Zeit wurde der Fussgängerstreifen zwischen dem Rothen Haus und der Kirche aufgehoben. Dies geschah im Zuge der rechtlichen Bereinigung der Tempo-30-Zone. Unsere Gegenargumente konnten nicht berücksichtigt werden. Es fehlte schlicht die rechtliche Grundlage für diesen Fussgängerstreifen. Die Stadt Arbon hat uns zugesichert, die Situation zu beobachten und bei Bedarf allenfalls zusätzliche Massnahmen zu ergreifen, sollte die Geschwindigkeit von Tempo-30 nicht eingehalten werden.

Verwaltung

- An der letzten Kirchgemeindeversammlung haben wir Sie über den geplanten Pastoralraum informiert. Seitens des Bischofs ist ein Pastoralraum Typ A vor-

gesehen, welcher die Kirchgemeinden von Arbon, Horn, Steinebrunn, Amriswil, Romanshorn, Sommeri und Hagenwil umfasst. In einem Pastoralraum Typ A funktionieren die Pfarreien grösstenteils weiterhin autonom. Die Führungsstruktur wird jedoch zusammengefasst und in gewissen Bereichen im pastoralen Bereich eine Zusammenarbeit angestrebt. Ursprünglich war vorgesehen, diesen Pastoralraum formell und administrativ auf den 1. August 2019 zu errichten und in einer zweiten Phase die inhaltliche Ausgestaltung mit den betroffenen Kirchgemeinden anzugehen. Aus verschiedenen Gründen wurde seitens des Bischofs auf die administrative Errichtung per 1. August 2019 verzichtet. Eine Projektgruppe macht sich nun an die Arbeit, ein Vorprojekt auszuarbeiten, welches auch die finanziellen Auswirkungen aufzeigen soll. In einem nächsten Schritt werden die betroffenen Kirchgemeinden die Zusammenarbeitsvereinbarung angehen, damit auch die finanziellen Beteiligungen geklärt werden können. Dies wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir werden Sie wieder informieren, sobald es über konkrete Schritte zu entscheiden gilt. Dies wird voraussichtlich erst im Sommer nächsten Jahres der Fall sein.

- Wir möchten Sie auf die zahlreichen Veranstaltungen des Jubiläums «150 Jahre Landeskirchen» im nächsten Jahr hinweisen, speziell auf die «Lange Nacht der Kirchen» am 5. Juni 2020. Im forumKirche und im Internet werden Sie laufend über diese Aktivitäten informiert.
- Im vergangenen Jahr hat eine Kontrolle unseres Archivs durch die zuständigen kantonalen Stellen stattgefunden. Unser Archiv wird vorbildlich geführt. Besten Dank an dieser Stelle unserem Archivar Rolf Kellenberg für die sehr gute Arbeit.
- Die Kirchenvorsteherschaft hat bereits den Termin für das Mitarbeiterfest 2020 festgelegt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarrei dürfen sich bereits heute den Termin für dieses Fest vormerken. Es ist dies der 25. September 2020.

Co-Präsident Andreas Raschle schliesst seine Ausführungen und eröffnet die Diskussion zum Halbjahresbericht. Diese wird nicht genutzt.

Abstimmung

Der Halbjahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Wahlergebnis Wahl Präsidium

Co-Präsident Andreas Raschle kann folgendes Wahlergebnis bekanntgeben:

Als **Präsident der Kath. Kirchgemeinde Arbon** wurde gewählt: **Friedrich Sakkal** mit 68 Stimmen.

Der neu gewählte Präsident der Kirchgemeinde Friedrich Sakkal dankt den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen mit den Worten: «Sie bauen darauf, dass wir die uns zur Verfügung gestellten Mittel gut verwalten. Wir in der Kirchenvorsteherschaft sind uns der grossen Verantwortung bewusst, die Werte unserer Kirchgemeinde zu bewahren und zu erhalten. Sie haben mir heute das Amt des Präsidenten für die nächsten Jahre anvertraut. Ich werde mit Gottes Hilfe alles daransetzen, dieses Vertrauen zu rechtfertigen.»

Die Kirchenvorsteherschaft, vertreten durch Rosemarie Wusk, richtet im Anschluss an die Wahl von Friedrich Sakkal ihren herzlichen Dank an Myrta Lehmann und Andreas Raschle, die nach dem Wechsel von Dominik Diezi in die Stadtgemeinde, das Präsidium der Kirchenvorsteherschaft ad Interim übernommen und mit Bravour über die Zeit bis zur Neuwahl des neuen Präsidenten gebracht haben. Die beiden werden nach der Einsetzung des neuen Präsidenten ihre angestammte Arbeit in der Kirchenvorsteherschaft wie bisher weiterführen, zum Wohl unserer Kirchgemeinde. Besten Dank!

Trakt. 6 Diverses und Umfrage

Gertrud Schoop zeigt sich erfreut über das erreichte Zertifikat des Grünen Guggel in unserer Kirchgemeinde. Sie erachtet die Bewahrung unserer Schöpfung und den Wert der Nachhaltigkeit als wichtiges Ele-

ment in der Arbeit unserer Pfarrei. Sie schätzt deshalb den Einsatz der Kommission Grüner Guggel und freut sich über die Erfolgsmeldungen. Aus diesem Grunde auch regt sie an, der Information der Öffentlichkeit mehr Beachtung zu schenken, sei es durch regelmässige Berichterstattung, Veranstaltungen oder auch einmal einer Führung für interessierte Bürger.

Andreas Raschle dankt für diese Anregung. Das Problem ist bekannt, und es wurde deshalb auf diese Versammlung hin eine Information zu diesem Thema zusammengestellt. Andreas Raschle bittet Werner Federer, den Leiter der **Kommission Grüner Guggel**, um seinen Bericht über den aktuellen Stand der Arbeiten.

Werner Federer entschuldigt sich einleitend für die mangelhafte Information unserer Kirchbürger, hervorgerufen aus zeitlichen und personellen Gründen. Was Letzteres betrifft, kann er die erfreuliche Mitteilung machen, dass sich die Kommission in diesem Jahr um zwei Personen erweitert hat, sodass es möglich sein wird, die mannigfachen Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen, und die Re-Zertifizierung im nächsten Jahr zu erreichen.

Erfolgsbericht Kommission Grüner Guggel

In den letzten Jahren konnte doch Einiges umgesetzt werden, nicht nur durch die Arbeit in der Kommission, sondern auch durch die Unterstützung der Mitarbeiter, für die es oft erhebliche Mehrarbeit bedeutet, und der Kirchgemeinde, welche die finanzielle Seite trägt. So wurden

- Der Papierverbrauch reduziert und weitgehend ersetzt durch Recyclingpapier resp. Papier mit dem Zertifikat Blauer Engel
- An sehr vielen Orten Beleuchtungen ersetzt durch stromsparende LED und die Beleuchtungsdauer reduziert
- Umweltgerechtes Denken und Handeln bei Festen und Feiern in der Pfarrei gefördert (keine Einwegprodukte mehr, wie Tischtücher, Geschirr und Besteck, Flaschen, Gläser und Krüge, Wasser wenn möglich direkt aus dem Wasserhahn, Abfalltrennung)
- Die Steuerung Heizung in der Kirche Roggwil erneuert
- Der Gesamt-Energieverbrauch jährlich verfolgt und stark reduziert

- Die Kirchgemeinde auf umweltfreundlichen Strom umgestellt
- Die Umgebung mit einfachen Mitteln ökologisch gestaltet und der Herbizid-Einsatz minimiert
- Ein Kompostplatz eingerichtet

Erfreulich ist **das erweiterte Umwelteam** von sechs auf acht Mitglieder:

- Bisher und weiterhin:
Werner Federer, Bruno Lehner, Matija Blazevic und Mathilde Künzler
- Neu ab 2019:
Friedrich Sakkal, Carmelo Campailla, Gaby Rotach und Nair Naef
- Ausgeschieden 2018:
Dominik Diezi und Heinz Gyax

Werner Federer schliesst seinen Bericht mit dem Schlusswort: «Ökologisches Handeln ist wichtig und hängt mit christlichem Handeln zusammen. Das gilt nicht nur für die Pfarreien, sondern für uns alle.» Andreas Raschle dankt dem Vortragenden für seine ausführlichen Ausführungen. Die Kirchenvorsteherschaft versucht, die Anliegen aufzunehmen und die finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen.

Diakon Matthias Rupper informiert die Kirchgemeinde über die Arbeiten in der Synode. Er informierte auch über unseren Besuch der beeindruckenden Ausstellung «Flucht» in St. Gallen, die das grosse Leid der «Flüchtlinge unterwegs nach Europa» aufzeigte, und wohl auch ein gewisses Unbehagen über unsere Hilflosigkeit auslöste.

Silvia Crescenza weist auf den grossen zeitlichen und finanziellen Aufwand bei Druck und Versand der Einladungen zur jeweiligen Kirchgemeindeversammlung hin und regt an, darüber nachzudenken, ob es mit den aktuellen technischen Möglichkeiten nicht anders geregelt werden könnte.

Andreas Raschle verspricht, dieses Anliegen aufzunehmen und zu prüfen, sieht aber im Hinblick auf die geltenden gesetzlichen Vorgaben kaum andere Möglichkeiten.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Co-Präsident Andreas Raschle schliesst damit offiziell die Kirchgemeindeversammlung um 21.00 Uhr. Er dankt allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für ihr Kommen, ihr engagiertes Mitwirken in dieser Versammlung und für ihr Vertrauen, das sie der Kirchenvorsteherschaft stets entgegenbringen. Sein Dank gilt auch allen Mitwirkenden im Hintergrund, die für den reibungslosen Ablauf der Versammlung in ansprechender Atmosphäre sorgen.

Abschliessend lädt Andreas Raschle alle Anwesenden herzlich zum gemütlichen Beisammensein beim Apéro im Foyer ein, und die Gelegenheit zu nutzen, den neu gewählten Präsidenten näher kennen zu lernen.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Dienstag, 19. Mai 2020, 19.15 Uhr, im Pfarreizentrum Arbon statt.

Arbon, 18. Dezember 2019

Für das Protokoll	Co-Präsidium
Die Aktuarin	Andreas Raschle
Mathilde Künzler	Myrta Lehmann

Die Urnenoffizianten:
Gaby Rotach
Michael Hein

Bericht Pfleger / Bericht Rechnungsprüfungskommission

Rechnung 2019

Liebe Kirchbürgerinnen, Liebe Kirchbürger
Die Rechnung 2019 wurde erstmals nach den Richtlinien von HRM2 erstellt. Deshalb sind die Vorjahreswerte nur begrenzt vergleichbar und teilweise nicht abgebildet. Es freut uns, Ihnen ein positives Ergebnis der Rechnung 2019 unterbreiten zu können. Die Rechnung 2019 schliesst mit einem Vorschlag (Gewinn) von 301'145.58 Franken ab. Budgetiert wurde ein Vorschlag von 66'810.00 Franken.

Die positive Budgetabweichung ist mehrheitlich auf höhere Steuereinnahmen als budgetiert zurückzuführen. Insbesondere die Position Nachträge jur. und nat. Personen sind ca. CHF 215'000 höher als budgetiert ausgefallen. Auch die Grundstückgewinnsteuern und die Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen waren über Budget.

Bei den Liegenschaften sind die Abschreibungen aufgrund der Anpassung der Abschreibungsdauer im Zusammenhang mit der Umstellung auf HRM2 ca. CHF 60'000 höher ausgefallen als budgetiert. Die gebildeten Rückstellungen für die Bausteuer müssen gemäss HRM2 dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Die Baukosten für Umbau/Renovation des Pfarrhauses von CHF 370'251.10 wurden aktiviert.

Arbon, im März 2020
Rosemarie Wusk Sascha Bigger
Pflegerin Artis Treuhand GmbH

Genehmigung und Antrag der Kirchenvorsteherschaft

Die unterzeichnenden Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft haben heute die Jahresrechnung 2019 der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Arbon stichprobenweise nach der Rechnungsverordnung zu HRM2 der Katholischen Landeskirche Thurgau geprüft und genehmigt.

Sie beantragt der Kirchgemeindeversammlung:
a) die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen
b) den Vorschlag aus ordentlicher Rechnung von

301'145.58 Franken den Eigenkapital gutzuschreiben.

Arbon, im April 2020
Für die Kirchenvorsteherschaft
Friedrich Sakkal Rosemarie Wusk
Präsident Pflegerin

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Arbon für das am **31. Dezember 2019** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Wir prüften die Jahresrechnung nach den geltenden Vorschriften der Katholischen Landeskirche Thurgau auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze und die wesentlichen Bewertungsgrundsätze nach HRM2 sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir stellen fest, dass
- Die Vermögens- und Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- Die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- Alle Vermögenswerte richtig bewertet und durch Konto- und Depotauszüge ausgewiesen sind
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung der Finanzverordnung.
Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Arbon, 14. März 2020
Die Rechnungsrevisoren:
Andreas Krieg Carmela Lucifero Andreas Helfenberger

B I L A N Z

Nummer	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2018
Aktiven		HRM2	HRM1
10	Finanzvermögen		
1002	Bank	2'070'745.26	
100	Total Flüssige Mittel + kurzfristige Geldanlagen	2'070'745.26	
1010	Forderungen aus Lieferung u. Leistungen Dritter	52.50	
1011	Kontokorrente mit Dritten	130'561.51	
1012	Steuerforderungen	238'733.53	
1013	Anzahlung an Dritte	6'800.00	
1019	Übrige Forderungen	-39'422.10	
101	Total Forderungen	336'725.44	
1040	Aktive Rechnungsabgrenzungen	14'689.70	
1049	Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	53'315.95	
104	Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	68'005.65	
10	Total Finanzvermögen	2'475'476.35	
14	Verwaltungsvermögen		
1404	Hochbauten VV	2'753'192.00	
1406	Mobilien VV	1.00	
140	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen	2'753'193.00	
1454	Total Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	155'002.00	
1455	Total Beteiligungen an privaten Unternehmungen	5'501.00	
145	Total Anteile Genossenschaften	160'503.00	
14	Total Verwaltungsvermögen	2'913'696.00	
Total Aktiven		5'389'172.35	

Vorjahr entfällt aufgrund der erschwerten Vergleichbarkeit

B I L A N Z

Nummer	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2018
Passiven		HRM2	HRM1
20	Fremdkapital		
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen Dritter	-64'012.65	
2001	Kontokorrente mit Dritten	-6'185.75	
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-70'198.40	
2040	Passive Rechnungsabgrenzung Personalaufwand	-20'877.05	
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-26'325.85	
204	Total Passive Rechnungsabgrenzung	-47'202.90	
2058	Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	-11'321.80	
205	Total Kurzfristige Rückstellungen	-11'321.80	
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	-345'247.85	
209	Total Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-345'247.85	
20	Total Fremdkapital	-473'970.95	
29	Eigenkapital		
2910	Total Fonds im Eigenkapital	-156'590.95	
291	Total Fonds	-156'590.95	
2930	Total Vorfinanzierungen	-999'000.00	
293	Total Vorfinanzierungen	-999'000.00	
2980	Total Übriges Eigenkapital	-2'856'069.69	
298	Total Übriges Eigenkapital	-2'856'069.69	
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-602'395.18	
299	Total Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-602'395.18	
29	Total Eigenkapital	-4'614'055.82	
Passiven vor Reingewinn		-5'088'026.77	
Reingewinn		-301'145.58	
Total Passiven		-5'389'172.35	

Vorjahr entfällt aufgrund der erschwerten Vergleichbarkeit

ÜBERNAHMEBILANZ

(alle Konti einzeln)

Schlussbilanz		Eröffnungsbilanz		31.12.2018	01.01.2019
HRM1 Konto	HRM1 Saldo 31.12.18	HRM2 Konto	Bezeichnung	HRM 2 Saldo 01.01.19	Umgliederung Veränderung
1		1	Aktiven		
10		10	Finanzvermögen		
	1'898'710.80	100	Flüssige Mittel u kurzfr. Geldanlagen	1'898'710.80	0.00
1002.00	1'886'648.51	1002.01	TKB, Hauptkonto	1'886'648.51	0.00
1004.00	12'062.29	1002.02	TKB, Musikfonds	12'062.29	0.00
	403'768.62	101	Forderungen	348'768.62	-55'000.00
1015.00	113.76	1010.01	Verrechnungssteuer	113.76	0.00
1019.00	1'693.00	1019.00	Übrige Forderungen	1'693.00	0.00
10111.00	160'427.75	1011.01	Kontokorrent Arbon	160'427.75	0.00
10112.00	14'411.65	1011.02	Kontokorrent Roggwil	14'411.65	0.00
10121.00	209'500.36	1012.01	Steuerguthaben Arbon	209'500.36	0.00
10122.00	17'622.10	1012.02	Steuerguthaben Roggwil	17'622.10	0.00
		1019.50	Delkredere	-55'000.00	-55'000.00
	160'503.00	102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	-160'503.00
1021.00	160'503.00		Aktien/Anteilscheine/Obligationen		-160'503.00
	135'415.35	104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	135'415.35	0.00
1030.00	135'415.35	1049.00	Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen ER	135'415.35	0.00
	2'598'397.77		Total Finanzvermögen	2'382'894.77	-215'503.00
14		14	Verwaltungsvermögen		
	2'504'622.85	140	Sachanlagen im VV	2'504'622.85	0.00
1146	1.00	140601	Mobilien VV	1.00	0.00
11411	2.00	140401	Tiefgaragen-Plätze	2.00	0.00
11431	1'439'134.10	140402	Kirche St. Martin	1'439'134.10	0.00
11432	6'800.00	140403	Galluskapelle	6'800.00	0.00
11433	521'051.60	140404	Roths Haus	521'051.60	0.00
11434	22'087.05	140405	Pfarrzentrum	22'087.05	0.00
11435	1.00	140406	Pfarrhaus	1.00	0.00
11436	421'546.10	140407	Kirche St. Otmar Roggwil	421'546.10	0.00
11437	94'000.00	140408	Pavillon Roggwil	94'000.00	0.00
	0.00	142	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
	0.00	144	Darlehen	0.00	0.00
	0.00	145	Anteile Genossenschaften	160'503.00	160'503.00
		145401	Alterswohnungen Roggwil/Freidorf	1.00	1.00
		145402	Genossenschaft Alterssiedlung Arbon	105'000.00	105'000.00
		145403	Genossenschaft Pflegeheim Sonnhalden Arbon	50'001.00	50'001.00
		145501	Saalbau-Genossenschaft Roggwil	1.00	1.00
		145502	Wohnbaugenossenschaft Pro Familia Arbon	5'000.00	5'000.00
		145503	Verlag Media Arbon Anteilschein	500.00	500.00
	0.00	146	Investitionsbeiträge	0.00	0.00
	0.00	148	Kumulierte zus. Abschreibungen Sachanl.	0.00	0.00
	2'504'622.85		Total Verwaltungsvermögen	2'665'125.85	160'503.00
	5'103'020.62		Total Aktiven	5'048'020.62	-55'000.00

ÜBERNAHMEBILANZ

(alle Konti einzeln)

Schlussbilanz		Eröffnungsbilanz		31.12.2018	01.01.2019
HRM1 Konto	HRM1 Saldo 31.12.18	HRM2 Konto	Bezeichnung	HRM 2 Saldo 01.01.19	Umgliederung Veränderung
2		2	Passiven		
20		20	Fremdkapital		
	21'939.95	200	Laufende Verbindlichkeiten	21'939.95	0.00
2000	26'454.85	200000	Laufende Verbindlichkeiten aus L&L Dritter	26'454.85	0.00
2003	2'500.00	200001	Schlüsseldepots	2'500.00	0.00
2010	1'217.40	200101	Kreditor AHV, IV, ALV, FAK	1'217.40	0.00
2011	415.40	200103	Kreditor UVG	415.40	0.00
2012	-8'647.70	200102	Kreditor BVG	-8'647.70	0.00
	0.00	201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
					0.00
	54'714.71	204	Passive Rechnungsabgrenzungen	54'714.71	0.00
2050	54'714.71	204100	Passive Rechnungsabgrenzungen	54'714.71	0.00
	0.00	205	Kurzfristige Rückstellungen	12'062.29	12'062.29
		205801	Musikfonds/Konzerte	12'062.29	12'062.29
	0.00	206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
	3'667'614.66	208	Langfristige Rückstellungen	0.00	-3'667'614.66
20401	3'447'545.22	208801	Rückstellung Investition Liegenschaften	0.00	-3'447'545.22
20402	3'007.15	208803	Rückstellung Kunstanschaffungen	0.00	-3'007.15
20403	150'000.00	208804	Rückstellung Orgelrestauration	0.00	-150'000.00
20405	12'062.29		Musikfonds/Konzerte	0.00	-12'062.29
2060	55'000.00	208901	Delkredere	0.00	-55'000.00
	502'838.80	209	Verbindlichk. gegenü. SF/Fonds im FK	345'247.85	-157'590.95
2030	302'306.50	209101	Pfrundfonds	302'306.50	0.00
2031	42'941.35	209102	Jahrzeitenfonds	42'941.35	0.00
2032	132'300.95		Fürsorgefonds	0.00	-132'300.95
2034	21'500.00		Spontanhilfefonds	0.00	-21'500.00
2035	2'790.00		Jugendarbeit	0.00	-2'790.00
2036	1'000.00		Arboner Kreuz	0.00	-1'000.00
	4'247'108.12		Total Fremdkapital	4'33'964.80	-3'813'143.32
		29	Eigenkapital		
	0.00	290	Verpflichtungen/Vorschüsse gegenü. SF	0.00	0.00
					0.00
	0.00	291	Fonds im Eigenkapital	156'590.95	156'590.95
		290101	Fürsorgefonds	132'300.95	132'300.95
		290102	Spontanhilfefonds	21'500.00	21'500.00
		290103	Jugendarbeit	2'790.00	2'790.00
	0.00	293	Vorfinanzierungen	999'000.00	999'000.00
		293001	Vorfinanzierung Renovation Kirche St. Martin	625'000.00	625'000.00
		293002	Vorfinanzierung Renovation Roths Haus	374'000.00	374'000.00
	0.00	298	Uebrigtes Eigenkapital	2'602'552.37	2'602'552.37
		298000	Eigenkapital/Orgel/Kunst	2'602'552.37	2'602'552.37
	855'912.50	299	Bilanzüberschuss / -Fehlbetrag	855'912.50	0.00
2390	602'395.18	299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	602'395.18	0.00
	253'517.32	299000	Jahresergebnis	253'517.32	0.00
	855'912.50		Total Eigenkapital	4'614'055.82	3'758'143.32
	5'103'020.62		Total Passiven	5'048'020.62	-55'000.00

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
	Betrieblicher Aufwand	-2'248'493.57	-2'165'570.00	-2'500'679.82
30	Personalaufwand	-1'109'850.95	-1'132'380.00	-1'073'452.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-332'261.67	-330'900.00	-361'691.48
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-97'430.95	-30'000.00	-394'411.50
36	Transferaufwand	-708'950.00	-672'290.00	-671'124.84
	Betrieblicher Ertrag	2'448'855.45	2'123'000.00	2'666'555.48
40	Fiskalertrag	2'379'680.40	2'067'000.00	2'618'163.88
42	Entgelte	4'841.00	8'000.00	8'701.75
43	Verschiedene Erträge	7'000.00	7'000.00	7'471.60
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	2'710.00
46	Transferertrag	57'334.05	41'000.00	29'508.25
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	200'361.88	-42'570.00	165'875.66
34	Finanzaufwand	0.00	-2'500.00	54.22
44	Finanzertrag	100'783.70	111'880.00	87'587.44
	Ergebnis aus Finanzierung	100'783.70	109'380.00	87'641.66
	Total Operatives Ergebnis	301'145.58	66'810.00	253'517.32
	Gesamtergebnis	301'145.58	66'810.00	253'517.32

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
	Einnahmen-/Ausgaben Ueberschuss	301'145.58	66'810.00	253'517.32
	Allgemeine Verwaltung	-93'554.53	-119'880.00	-120'503.85
111	Kirchgemeinde	-9'693.30	-8'000.00	-13'655.20
112	Kirchenvorsteherchaft	-66'233.45	-76'380.00	-71'601.85
121	Verwaltung	-17'627.78	-35'500.00	-35'246.80
	Pastorale Leitung	-501'341.81	-507'800.00	-479'216.05
201	Seelsorger/innen	-351'646.20	-366'500.00	-341'381.75
3010	Lohnaufwand Personal	-332'417.60	-315'000.00	-294'296.20
3040	Familienzulagen	-1'125.00	0.00	0.00
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	-24'741.25	-25'000.00	-19'836.65
3052	AG-Beiträge Pensionskasse	-26'374.35	-23'000.00	-22'392.40
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-2'236.25	-2'000.00	-1'642.65
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	-904.30	-1'000.00	0.00
3090	Aus- und Weiterbildung	-1'826.00	-1'000.00	-3'312.05
3099	Übriger Personalaufwand	-2'272.40	-500.00	-190.25
3130	Dienstleistungen Dritter	-2'743.80	-13'000.00	-11'659.80
3170	Reisekosten und Spesen	-5'393.15	-3'000.00	-3'840.00
4612	Entschädigung von Gemeinden	48'387.90	17'000.00	15'788.25
202	Pfarreisekretariat	-149'695.61	-141'300.00	-137'834.30
3010	Lohnaufwand Personal	-92'023.80	-92'000.00	-90'732.50
3040	Familienzulagen	-1'215.00	-1'300.00	-1'215.00
3049	Übrige Zulagen	-3'391.20	0.00	0.00
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	-7'218.25	-7'000.00	-7'547.90
3052	AG-Beiträge Pensionskasse	-6'705.30	-7'000.00	-6'846.60
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-620.70	-600.00	-601.65
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	-317.75	-400.00	0.00
3090	Aus- und Weiterbildung	-620.00	-1'500.00	-737.90
3099	Übriger Personalaufwand	-369.25	-1'000.00	0.00
3100	Büromaterial	-14'085.02	-12'000.00	-15'166.25
3102	Drucksachen, Publikationen	-7'242.44	0.00	0.00
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	-115.50	0.00	0.00
3130	Dienstleistungen Dritter	-15'046.40	-15'000.00	-12'346.95
3153	Unterhalt IT Hardware	0.00	-2'000.00	-288.65
3632	Diakoniebeiträge lokal	-725.00	-1'500.00	-2'350.90
	Verkündigung und Gottesdienst	-667'723.15	-681'700.00	-653'465.76
310	Gottesdienst	-229'160.40	-224'700.00	-225'824.80
3010	Lohnaufwand Personal	-163'704.25	-160'000.00	-157'444.90
3040	Familienzulagen	-2'700.00	-2'700.00	-2'700.00
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	-12'737.85	-12'500.00	-13'103.40
3052	AG-Beiträge Pensionskasse	-13'693.05	-15'300.00	-14'682.60
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-1'074.25	-1'000.00	-1'024.75
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	-493.65	-600.00	0.00
3090	Aus- und Weiterbildung	-1'374.00	-1'000.00	-2'980.00
3099	Übriger Personalaufwand	0.00	-500.00	0.00
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	-26'171.35	-18'000.00	-13'426.10
3112	Kleider, Wäsche, Vorhänge	-5'161.50	-9'500.00	-16'863.05
3170	Reisekosten und Spesen	-3'350.50	-2'400.00	-2'400.00
3632	Diakoniebeiträge lokal	-1'200.00	-1'200.00	-1'200.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	2'500.00	0.00	0.00

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
318	Kirchenmusik	-167'629.55	-169'200.00	-160'360.85
3010	Lohnaufwand Personal	-117'236.85	-117'000.00	-116'005.90
3040	Familienzulagen	-2'700.00	-2'700.00	-2'700.00
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	-8'835.75	-9'500.00	-9'102.05
3052	AG-Beiträge Pensionskasse	-15'468.15	-12'000.00	-11'498.40
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-699.50	-750.00	-668.30
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	-282.90	-350.00	0.00
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	-2'852.20	-7'500.00	-2'551.40
3130	Dienstleistungen Dritter	-16'231.00	-16'000.00	-16'000.00
3170	Reisekosten und Spesen	-123.20	0.00	-106.40
3614	Entschädigung an Zweckverbände	-9'900.00	-10'100.00	-8'900.00
3632	Diakoniebeiträge lokal	-300.00	-300.00	-300.00
4390	Übriger Ertrag	7'000.00	7'000.00	7'471.60
321	Religionsunterricht	-251'465.89	-265'300.00	-251'278.33
3010	Lohnaufwand Personal	-189'944.10	-223'000.00	-214'047.35
3040	Familienzulagen	0.00	-2'700.00	-2'475.00
3050	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	-14'984.05	-17'600.00	-19'690.00
3052	AG-Beiträge Pensionskasse	-17'972.15	-19'500.00	-7'905.80
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	-1'255.90	-1'700.00	-1'521.20
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	-636.00	-800.00	0.00
3090	Aus- und Weiterbildung	-1'346.10	-4'500.00	-2'120.95
3099	Übriger Personalaufwand	-2'581.75	-500.00	0.00
3100	Büromaterial	-495.60	-1'000.00	-873.35
3104	Lehrmittel	-3'547.70	-4'000.00	-3'303.97
3171	Exkursionen, Reisen, Lager	-6'287.85	-6'000.00	-3'533.25
3613	Entschädigung an Kirchengemeinden	-21'360.84	-8'000.00	-9'507.46
4612	Entschädigung von Gemeinden	8'946.15	24'000.00	13'700.00
322	Sakramentenkatechese	-19'467.31	-22'500.00	-16'001.78
	Gemeinschaft und Diakonie	-107'258.45	-118'190.00	-119'557.65
410	Gemeinschaft und Diakone	-15'859.30	-15'300.00	-12'344.70
411	Sozialdiakonische Arbeit	-3'500.00	-3'500.00	-3'500.00
412	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	-30'240.15	-36'700.00	-38'840.05
413	Kinder- und Jugendarbeit	-14'049.15	-20'500.00	-18'808.30
414	Junge Erwachsene	2'000.00	0.00	0.00
415	Familienarbeit, Erwachsenenbildung	-2'174.00	-3'000.00	-1'346.45
416	Seniorenarbeit, Heim- und Spitalseelsorge	-12'016.25	-6'000.00	-9'761.90
421	Konzerte	-3'171.60	-4'500.00	-7'766.25
431	Beiträge an kirchliche Einrichtungen	-14'000.00	-14'000.00	-12'500.00
432	Beiträge an diakonische/soziale Einrichtungen	-14'248.00	-14'690.00	-14'690.00
	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	-145'766.60	-54'120.00	-109'074.55
611	Kirche St. Martin	-82'147.12	-40'000.00	-36'842.15
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-15'987.70	-13'000.00	-11'141.55
3134	Sachversicherungsprämien	-4'219.02	-6'000.00	-5'738.50
3140	Unterhalt an Grundstücken	0.00	-8'000.00	-4'425.95
3144	Unterhalt Gebäude	-4'148.75	0.00	-2'270.40
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	-14'617.55	-4'000.00	-3'854.25
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-43'174.10	-9'000.00	-9'411.50

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
612	Galluskapelle	-6'684.04	-10'200.00	-12'270.95
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-1'234.20	-1'000.00	-548.35
3134	Sachversicherungsprämien	-171.64	-200.00	-171.65
3140	Unterhalt an Grundstücken	-344.50	-1'000.00	0.00
3144	Unterhalt Gebäude	-933.70	-4'000.00	-7'550.95
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-4'000.00	-4'000.00	-4'000.00
613	Rothes Haus	4'442.76	27'800.00	10'166.20
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-12'946.95	-11'000.00	-7'563.15
3134	Sachversicherungsprämien	-908.74	-1'200.00	-1'569.65
3140	Unterhalt an Grundstücken	0.00	-2'000.00	-12'275.00
3144	Unterhalt Gebäude	-529.95	0.00	0.00
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-15'631.60	0.00	0.00
4470	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV	18'480.00	27'720.00	31'574.00
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV	15'980.00	14'280.00	0.00
614	Pfarreizentrum	-5'683.51	1'060.00	-32'679.20
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	-879.90	-1'000.00	-1'583.30
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-8'031.75	-5'000.00	-5'055.05
3134	Sachversicherungsprämien	-1'763.16	-2'500.00	-2'059.50
3140	Unterhalt an Grundstücken	-30'625.55	-34'000.00	-46'507.35
3144	Unterhalt Gebäude	-678.65	-1'000.00	-7'506.25
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	-3'124.15	-6'000.00	-10'846.35
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-2'207.05	0.00	0.00
4470	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV	41'626.70	50'560.00	40'878.60
615	Pfarrhaus	-17'953.39	-6'280.00	-8'120.50
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-17'215.05	-14'000.00	-14'738.55
3134	Sachversicherungsprämien	-1'034.44	-600.00	-597.75
3140	Unterhalt an Grundstücken	-81.00	-2'000.00	-3'104.20
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	-6'290.80	0.00	0.00
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-11'102.10	0.00	0.00
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV	17'770.00	10'320.00	10'320.00
621	Kirche St. Otmar Roggwil	-28'715.63	-6'500.00	-11'652.55
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	-968.55	-500.00	-392.95
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-6'989.05	-5'000.00	-5'886.15
3134	Sachversicherungsprämien	-541.78	-500.00	-2'339.20
3140	Unterhalt an Grundstücken	-4'833.05	-500.00	-3'034.25
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	-3'467.10	0.00	0.00
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-11'916.10	0.00	0.00
622	Pavillon Roggwil	-9'025.67	-20'000.00	-17'675.40
3101	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	-636.25	-500.00	-297.80
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	-1'414.70	-1'000.00	-571.95
3134	Sachversicherungsprämien	-146.27	-500.00	-146.30
3140	Unterhalt an Grundstücken	-443.85	-3'000.00	-1'959.35
3151	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	-284.60	-1'000.00	0.00
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	-9'400.00	-17'000.00	-17'000.00
4470	Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV	3'300.00	3'000.00	2'300.00

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
	Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	-364'000.00
762	Renovationsfonds	0.00	0.00	-364'000.00
	Steuern und Finanzen	1'816'790.12	1'548'500.00	2'099'335.18
911	Kirchensteuern natürliche Personen	1'637'250.69	1'565'000.00	1'817'147.37
3181	Steuerabschreibungen	-9'042.36	-10'000.00	415.92
3612	Entschädigung an politische Gemeinden	-46'064.30	-41'000.00	-51'166.75
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	1'405'746.00	1'440'000.00	1'635'732.15
4002	Quellensteuern natürliche Personen	172'234.10	138'000.00	145'707.95
4003	Einkommenssteuern natürliche Personen aus Vorjahren	114'377.25	38'000.00	86'458.10
912	Kirchensteuern juristischer Personen	616'422.06	419'000.00	687'586.79
3181	Steuerabschreibungen	-5'418.94	0.00	-3'623.86
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	443'350.90	379'000.00	459'291.70
4011	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen aus Vorjahren	178'490.10	40'000.00	231'918.95
921	Grundstückgewinnsteuer	65'482.05	32'000.00	59'055.03
4022	Grundstückgewinnsteuern	65'482.05	32'000.00	59'055.03
941	Zentralsteuer	-505'094.70	-470'000.00	-466'163.70
961	Kapitaldienst aus Finanzanlagen	2'730.02	2'500.00	1'709.69

INVESTITIONSRECHNUNG

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2019
615	Pfarrhaus	0.00
5040	Hochbauten	-370'251.10
6900	Aktivierte Ausgaben	370'251.10
621	Kirche St. Otmar Roggwil	0.00
5900	Passivierte Einnahmen	-24'250.00
6300	Investitionsbeiträge von Kanton	24'250.00
	Total Investitionseinnahmen	394'501.10
	Total Investitionsausgaben	-394'501.10

Anmerkungen zu den Grundlagen und Grundsätzen der Rechnungslegung

Angewandtes Rechnungsreglement

Die Grundlage für die Jahresrechnung 2019 bilden die Rechtsgrundlagen der Katholischen Landeskirche des Kantons Thurgau und das Handbuch über das harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 für die Kantone und Gemeinden.

Darstellung

Der Aufwand wird positiv und der Ertrag negativ (mit «-») in einer einzigen Spalte dargestellt.

Elemente der Jahresrechnung

- Die *Bilanz* weist die Vermögenswerte aus
- Die *Erfolgsrechnung* weist die Aufwand- und Ertragslage aus
- In der *Investitionsrechnung* werden die kreditpflichtigen Ausgaben und Einnahmen ab der Aktivierungsgrenze für Investitionen des Verwaltungsvermögens ausgewiesen
- Im *Anhang* sind zusätzliche Informationen zur gesamten Jahresrechnung offengelegt

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungs- bzw. Nettoinvestitionswert. Danach werden sie planmässig und linear abgeschrieben. Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch Neubewertet.

Angewandte Abschreibungsmethode

«Das Verwaltungsvermögen wird gemäss HRM2 Richtlinien abgeschrieben. Dies bedeutet die Abschreibung erfolgt entweder über 10 Jahre oder 33 Jahre linear.»

Aktivierungsgrenze

Eine Anlage (Investition) ist zu aktivieren, wenn sie die festgelegte Aktivierungsgrenze erreicht. Andernfalls ist sie über die Erfolgsrechnung direkt zu verbuchen. Die Kirchenvorsteherschaft darf die Aktivierungsgrenze ihrer Kirchgemeinde im Bereich zwischen CHF 25'000 und 100'000 frei bestimmen.

Die Kirchenvorsteherschaft hat für die Katholische Kirchgemeinde Arbon die Aktivierungsgrenze auf Fr. 50'000.– festgelegt.

Dies bedeutet, dass Ausgaben für ein Einzelvorhaben, welche diesen Betrag übersteigen, in die Investitionsrechnung aufgenommen und werden damit in den Folgejahren (ab Nutzungsbeginn-Jahr) über die Nutzungsdauer zu Lasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben.

Publikation

Die detaillierte Fassung oder weitere Exemplare können auf www.kath-arbon.ch oder direkt bei der Artis Treuhand GmbH bezogen werden.

EIGENKAPITALNACHWEIS 2019

Zeilenr.	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.19	Einlage	Entnahme	Endbestand 31.12.19
291	Fonds				
2910.01	Fürsorgefonds	132'300.95	0.00	0.00	132'300.95
2910.02	Spontanhilfefonds	21'500.00	0.00	0.00	21'500.00
2910.03	Jugendarbeit	2'790.00	0.00	0.00	2'790.00
2910	Fonds im Eigenkapital	156'590.95	0.00	0.00	156'590.95
293	Vorfinanzierungen (für geplante künftige Bauprojekte)				
2930.01	Kirche St. Martin Umgebung	625'000.00	0.00	0.00	625'000.00
2930.02	Renovation Rothes Haus Aussenfassade	374'000.00	0.00	0.00	374'000.00
2930	Total Vorfinanzierungen	999'000.00	0.00	0.00	999'000.00
298	Übriges Eigenkapital				
298000	Eigenkapital (1) / Orgel / Kunst	2'602'552.37 ¹⁾	253'517.32 ²⁾	0.00	2'856'069.69
2980	Total Übriges Eigenkapital	2'602'552.37	253'517.32	0.00	2'856'069.69
299	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag				
2990	Jahresergebnis	253'517.32	301'145.58	253'517.32	301'145.58
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	602'395.18	0.00	0.00	602'395.18
299	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag	855'912.50	301'145.58	253'517.32	903'540.76
TOTAL EIGENKAPITAL		4'614'055.82	554'662.90	253'517.32	4'915'201.40

¹⁾ Im übrigen Eigenkapital sind neu die Reserven der Bausteuer enthalten und nicht mehr wie bei HRM1 in den Rückstellungen.

²⁾ Überschuss 2018

ANLAGESPIEGEL

Nr.	Beschreibung	Buchwert	Anschaffungs-/Investitionskosten		planmässige Abschreibungen		ausserplanmässige Abschreibung		kum. Abschreib. + planm. + ausserplanm.	«Buchwert»	Versicher-wert
			Stand per 31.12.18	Zugang(+)/ Abgang(-)	Umgie- derung	Stand per 31.12.19	planmässige Abschreibung	ausserplanm. Abschreibung			
Hochbauten VV (1404)											
A140401	Tiefgaragen-Plätze	2	0	0	0	0	0	0	0	2	1'213'000
A140402	Kirche St. Martin	1'439'134	1'439'134	0	0	1'439'134	-43'174	0	-43'174	1'395'960	14'134'000
A140403	Galluskapelle	6'800	6'800	0	0	6'800	-4'000	0	-4'000	2'800	575'000
A140404	Rothes Haus	521'052	521'052	0	0	521'052	-15'632	0	-15'632	505'420	2'589'000
A140405	Pfarrzentrum	22'087	22'087	0	0	22'087	-2'207	0	-2'207	19'880	5'346'000
A140406	Pfarrhaus	1	1	370'251	0	370'252	-11'102	0	-11'102	359'150	1'703'000
A140407	Kirche St. Otmar Roggwil	421'546	421'546	-24'250 ¹⁾	0	397'296	-11'916	0	-11'916	385'380	1'815'000
A140408	Pavillon Roggwil	94'000	94'000	0	0	94'000	-9'400	0	-9'400	84'600	490'000
	Summe: Hochbauten VV (1404)	2'504'622	2'504'620	346'001	0	2'850'621	-97'431	0	-97'431	2'753'192	27'865'000
Mobilien VV (1406)											
A104601	Mobilien VV	1	1	0	0	1	0	0	0	1	1'213'000
	Summe: Mobilien VV (1406)	1	1	0	0	1	0	0	0	1	27'865'000
	Gesamt	2'504'623	2'504'621	346'001	0	2'850'622	-97'430	0	-97'431	2'753'193	27'865'000

¹⁾ Beitrag Denkmalpflege

Gebäude

Objekt	Standort	Parzellennummer	Versicherungsnummer	Schätzungsdatum	Versicherungswert	Buchwert
Kirche St. Martin	Arbon	1	07/1/27	08.10.12	10'499'000.00	1'395'960.00
Kirchturm	Arbon	1	07/1/364	08.10.12	3'635'000.00	–
Galluskapelle	Arbon	1	07/1/300	08.10.12	575'000.00	2'800.00
Rothes Haus	Arbon	2104	07/1/25	08.10.12	2'589'000.00	505'420.00
Pfarreizentrum	Arbon	2104	07/1/1341	08.10.12	5'346'000.00	19'880.00
Tiefgaragenplätze	Arbon					2.00
Pfarrhaus	Arbon	219	07/1/528	08.10.12	1'703'000.00	359'150.00
Kirche St. Otmar	Roggwil	606	51/0/684	08.10.12	1'815'000.00	385'380.00
Pavillon	Roggwil	606	51/0/1175	08.10.12	490'000.00	84'600.00

Vermögensausweis

Art	Nominalwert	Saldo per 31.12.18	Saldo per 31.12.19	Zinsfuss	Bruttozins 2018	Bruttozins 2019
Kontokorrent						
TKB, Arbon Nr. 701-07		1'886'648.51	2'059'423.46	0.0% bis 0.250%	25.04	–
TKB, Arbon, Musikfonds		12'062.29	11'321.80		–	–
Anteilscheine						
Genossenschaft Alterswohnungen Roggwil/Freidorf	5'000.00	1.00	1.00	0.000%	–	–
Genossenschaft Alterssiedlung Arbon	95'000.00	95'000.00	95'000.00	0.000%	–	–
Genossenschaft Alterssiedlung Arbon	10'000.00	10'000.00	10'000.00	0.000%	–	–
Genossenschaft Regionales Pflegeheim Sonnhalden Arbon	105'000.00	50'001.00	50'001.00	0.000%	–	–
Saalbau-Genossenschaft Roggwil	10'000.00	1.00	1.00	0.000%	–	–
Wohnbaugenossenschaft Pro Familia Arbon	5'000.00	5'000.00	5'000.00	3.000%	150.00	150.00
Genossenschaft Verlag MediArbon	500.00	500.00	500.00	0.000%	–	–
Total		2'059'213.80	2'231'248.26		175.04	150.00

Renovation

Renovation

Eine Renovation ist immer eine spannende Sache. Lange wird überlegt und geplant: was ist das Ziel, was will man erreichen, was ist man bereit zu investieren? Man entwickelt einen Plan, eine Vision von dem wie es am Ende aussehen soll. Schon bevor es wirklich losgeht, macht eine Renovation richtig Arbeit. Sie als Kirchgemeindeglieder haben der Kirchenvorsteherschaft den Auftrag gegeben das Pfarrbüro und die Pfarrwohnung zu renovieren. Das war ein grosses und aufwendiges Unterfangen, das viel Engagement gefordert hat. Aber das Ergebnis lässt sich sehen!

Handwerker gingen ein und aus, Staub, Dreck und Lärm wurden für die Sekretärinnen und Katechetinnen Alltag und es kostete Nerven und Geduld. Doch es hat sich gelohnt! Trotz der anstrengenden Zeit ist die Freude am Neuen gross, denn das Ergebnis ist ein freundliches, helles und modernes Pfarrhaus.

Eine Renovation ist ein schönes Bild für unsere Kirche, die einen sehnen sich nach einem neuen Anstrich, die anderen wollen, dass alles bleibt, wie es ist. Manche fragen sich ob es sich überhaupt lohnt in eine Renovation zu investieren oder ob man nur an manchen Stellen etwas erneuern müsste, andere sind sogar für einen Neubau.

Lange hält sich in unserer Kirche schon das Denken, dass am Besten alles so bleiben soll wie es ist. Dem entgegen zuhalten ist, dass ein Grundsatz der Kirche ist: ecclesia semper reformanda. Die Kirche muss sich

immer reformieren, erneuern, in eine neue Form bringen. Als Kirche – weltweit und hier in Arbon, stehen wir unter diesem Anspruch. Das fordert heraus. Doch Angst machen muss es nicht, denn wir stehen auf einem festen Fundament, an dem nicht gerüttelt wird: Unser Fundament ist der Glaube an Jesus Christus. Und doch stehen wir an dem Punkt, dass wir Visionen entwickeln müssen. Wie könnte die Kirche der Zukunft aussehen? Was wollen wir erhalten, welche Traditionen sind es wert, dass wir sie bewahren? Aber auch die Frage nach der Gemeinde der Zukunft stellt sich. Wie sind wir als Kirche, als Gemeinschaft so anziehend, dass auch die junge Generationen, die Familien mit Kindern, die Singles und die Jugendlichen angesprochen werden? Wie machen wir neugierig auf unsere Gemeinschaft und auf Jesus? Was sind wir bereit zu investieren? Finanziell aber auch von unserer Kräften und unserer Zeit unserem Gebet?

Es bleibt spannend und wir sind froh, dass wir gemeinsam mit Ihnen unterwegs sind, als Planer, als Visionäre, als Bauleute und Bewahrer! Wir alle sind ein wichtiger Teil der Kirche und der Zukunft unserer Gemeinde.



Für das Pfarreiteam
Simone Zierof

Restaurierung Otmarskirche

BKP	Arbeitsbezeichnung	KV Original	Kosten effektiv	Differenz
1	Vorbereitungsarbeiten			
13	Gemeinsame Baustelleneinrichtung	3'000.00	365.10	2'634.90
136	Kosten für Energie, Wasser und dgl.	3'000.00	365.10	2'634.90
2	Gebäude			
21	Rohbau 1	15'000.00	42'705.55	-27'705.55
211	Gerüstbau	10'000.00	38'425.40	-28'425.40
216	Natur- und Kunststeinarbeiten	5'000.00	4'280.15	719.85
22	Rohbau 2	53'000.00	43'378.00	9'622.00
224	Bedachungsarbeiten	14'000.00	17'752.95	-3'752.95
225	spezielle Dämmungen	24'000.00	11'146.95	12'853.05
227	äussere Malerarbeiten	15'000.00	14'478.10	521.90
23	Elektroanlagen	80'000.00	106'776.30	-26'776.30
25	Sanitäranlagen	3'000.00	6'628.00	-3'628.00
27	Ausbau 1	125'800.00	100'667.30	25'132.70
271	Gipsarbeiten	12'500.00	12'678.05	-178.05
272	Metallbauarbeiten	0.00	12'228.90	-12'228.90
273	allgemeine Schreinerarbeiten	113'300.00	75'556.60	37'743.40
275	Schliessanlagen	0.00	203.75	-203.75
28	Ausbau 2	27'000.00	52'093.40	-25'093.40
281	Plattenbeläge	7'500.00	16'052.10	-8'552.10
285	Innere Oberflächenbehandlungen	18'000.00	34'220.60	-16'220.60
286	Bauaustrocknung	0.00	379.75	-379.75
287	Baureinigung	1'500.00	1'440.95	59.05
29	Honorare	61'300.00	54'950.50	6'349.50
291	Architekt	42'000.00	42'000.00	0.00
293	Elektroplaner	13'800.00	12'489.30	1'310.70
296	Bauphysiker	5'500.00	461.20	5'038.80
3	Betriebseinrichtungen			
32	Rohbau 2	0.00	4'089.00	-4'089.00
328	Äussere Abschlüsse, Sonnenschutz	0.00	858.00	-858.00
329	Glockensteuerung	0.00	3'231.00	-3'231.00
37	Ausbau 1	31'500.00	28'223.85	3'276.15
379	Orgelbau	31'500.00	28'223.85	3'276.15
4	Umgebung	0.00	1'074.25	-1'074.25
400	Terraingestaltung	0.00	1'074.25	-1'074.25
5	Baunebenkosten	24'400.00	-44'616.60	69'016.60
520	Vervielfältigungen / Kopien	2'000.00	1'580.75	419.25
531	Bauversicherungen	1'000.00	2'302.65	-1'302.65
583	Reserven / Unvorhergesehenes	21'400.00	-48'500.00	69'900.00
		424'000.00	396'334.65	29'552.45

Bauabrechnung Umbau / Renovation Pfarrhaus

BKP	Arbeitsbezeichnung	KV Original	Kosten effektiv	Differenz
211	Baumeisterarbeiten (Betonschneidarbeiten)	1'500.00	3'215.10	-1'715.10
224	Bedachungsarbeiten (Dachfenster)	12'900.00	8'624.80	4'275.20
225	Spezielle Dichtungen, Dämmungen (Brandschutz)	65'200.00	93'024.30	-27'824.30
227	Äussere Oberflächenbehandlung (Ausbesserungen Metallteile)	3'200.00	0.00	3'200.00
23	Elektroanlagen (Anpassungen, Beleuchtung, IT-Installationen Büro)	35'000.00	41'945.35	-6'945.35
25	Sanitäranlagen (Anpassungen und Küchen)	63'000.00	44'789.20	18'210.80
271	Gipsarbeiten	5'400.00	0.00	5'400.00
273	Allgemeine Schreinerarbeiten	800.00	2'866.55	-2'066.55
272	Metallbauarbeiten	5'900.00	9'666.90	-3'766.90
281	Bodenbeläge (Parkett und Linoleum)	37'700.00	29'694.95	8'005.05
282	Wandbeläge (Plattenarbeiten)	3'200.00	0.00	3'200.00
285	Innere Oberflächenbehandlung	37'700.00	40'865.25	-3'165.25
287	Baureinigung	5'400.00	2'168.80	3'231.20
29	Honorare	37'700.00	38'981.65	-1'281.65
5	Nebenkosten (Bewilligung, Kopien, Versicherungen...)	9'200.00	4'098.65	5'101.35
58	Reserven	13'300.00	2'515.15	10'784.85
90	Möbiliar (Büromöbel)	40'900.00	47'794.45	-6'894.45
		378'000.00	370'251.10	7'748.90

